

4. März 2018

# NO BILLAG = Schluss mit Untertiteln

Rund eine Million Menschen in der Schweiz sind gehörlos oder schwerhörig.

Um den gleichen Zugang zu Informationen im Fernsehen wie der Rest der Bevölkerung zu erhalten, benötigen Sie Untertitel und/oder Sendungen in Gebärdensprache.

Leistungen für Menschen mit einer Sinnesbehinderung werden heute vollständig über die Radio- und Fernsehgebühren finanziert.

**Gehörlose und schwerhörige Menschen haben das Recht auf Zugang zu Informationen und zu den Medien.**

**Darum ruft der Schweizerische Gehörlosenbund SGB-FSS**

**dazu auf, NEIN zu stimmen am 4. März 2018**

**zur Initiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren (No Billag)».**



**SGB-FSS**  
Schweizerischer Gehörlosenbund  
Fédération Suisse des Sourds  
Federazione Svizzera dei Sordi



## Infoveranstaltungen

25.1.18	14.00–15.30	Zürich (Organisator: Sichtbar) Gehörlosenzentrum, Oerlikonerstrasse 98
25.1.18	18.30–20.00	Zürich (Sichtbar) Gehörlosenzentrum, Oerlikonerstrasse 98
26.1.18	19.00–20.30	Schaffhausen (GGS) Kirchgemeindehaus, Pfrundgasse 3
30.1.18	19.00–20.30	Aarau (GSO/GSCA) Gasthof zum Schützen, Schachenalle 39
1.2.18	19.00–20.30	Chur (BGV) Familienzentrum Planaterra, Reichsgasse 25
2.2.18	19.00–20.30	Gisikon (IGSV) Hotel Garni, Tellstrasse 12
7.2.18	18.30–20.00	Basel (GFVB) Gehörlosenzentrum, Oberalpstrasse 117
9.2.18	19.00–20.30	Weinfelden (TGGV) Hotel Thurgauerhof, Thomas-Bornhauser-Str. 10
13.2.18	19.00–20.30	Solothurn (SGB-FSS) Alte Spital, Obere Winkel 2
15.2.18	19.00–20.30	Baden (SGB-FSS) Roter Turm, Rathausgasse 5, Baden
16.2.18	19.00–20.30	St. Gallen (SGB-FSS) Habsburg, Burggraben 26
19.2.18	19.00–20.30	Bern (IGGH) Walkerhaus, Belpstrasse 24



**NEIN** zur «No Billag»-Initiative

Weil gehörlose Menschen das Recht  
auf Information und Unterhaltung haben!